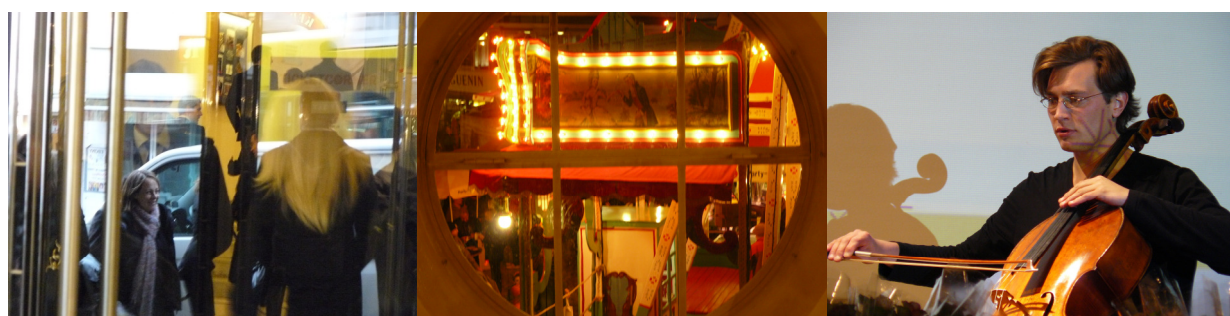


WWZnewsflash 03.11.2009

Diplomfeier vom 30.10.2009

Während draussen das bunte Treiben der Herbstmesse in vollem Gange war, wurden am vergangenen Freitag im *Stadt Casino Basel* die Diplome aller Studienabschlüsse des Frühjahrssemesters 2009 verliehen. Darüber hinaus konnten die Preise für die besten Leistungen aus dem vergangenen akademischen Studienjahr 2008/2009 feierlich überreicht und der diesjährige Bâloise-Wissenschaftspreisträger, Dr. Dragan Ilić, gekürt werden. Die Diplomfeier wurde musikalisch durch das *Basler Celloquartett* begleitet.



Zum ersten Mal war es an dem seit 1. August amtierenden Dekan der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät, **Prof. Dr. Manfred Bruhn**, die Diplomandinnen und Diplomanden, deren Familien, Freunde



und Bekannte auf das herzlichste zu begrüßen. Dekan Bruhn stellte freudig fest, dass trotz - oder vielleicht ja gerade auch wegen - der Finanzkrise die aktuellen Zahlen an Studierenden weiterhin leicht steigend sind. Sollte der Rahmen für die Diplomfeiern künftig etwa bald gesprengt werden, so hätte Prof. Bruhn bereits eine bestimmt auch marketingtechnisch bestens verwertbare Ausweichmöglichkeit parat: „*Public Viewing* am Petersplatz, das wäre doch noch etwas!“, meinte der Dekan

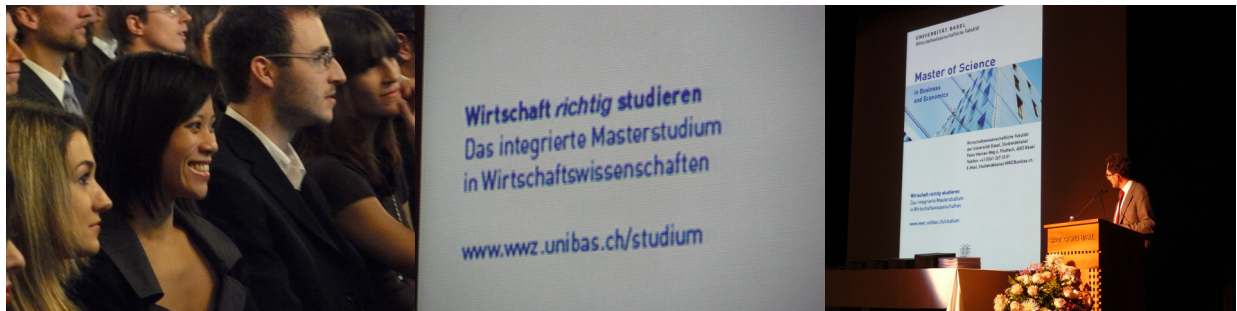
launig und hatte für diese Idee das amüsierte Publikum umgehend gewonnen.

Es folgte ein Gastreferat von **Botschafter Dr. Eric Scheidegger**, Stellvertreter des Staatssekretärs sowie Leiter der Direktion für Standortförderung im Staatssekretariat für Wirtschaft (SECO) und selbst ehemaliger Doktorand an der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät. Dr. Scheidegger teilte mit den Absolventinnen und Absolventen seine Ansichten zur sicherlich nicht immer leichten Aufgabe, sich „*im Spannungsfeld zwischen Überzeugung und Fremdbestimmung*“ zu bewegen (so auch der Titel seines Vortrags), die sich für seine eigene Karriere aus der Wahrnehmung von *Führungsverantwortung in der öffentlichen Verwaltung* ergibt.



Wirtschaft *richtig* studieren

Studiendekan **Prof. Dr. Rolf Weder** stellte den Anwesenden in seiner Ansprache das neue Infoblatt zum Masterstudium an der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät vor. Er führte aus, wie es zum Slogan „Wirtschaft *richtig* studieren“ kam.



Durch das Privileg, als Studiendekan alle Leistungen der Studierenden zu sehen, sei ihm die doppelte Bedeutung von „richtig studieren“ in den Blick geraten. Einerseits zeigt sich, dass, wer einen Abschluss der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät an der Universität Basel hat, durch die zahlreichen Lehrveranstaltungen in den verschiedensten Bereichen der Wirtschaftswissenschaften und durch die an unserer Fakultät praktizierte Integration von Volkswirtschaftslehre und Betriebswirtschaftslehre, Wirtschaft tatsächlich *richtig*, im Sinne von umfassend, studiert hat. Andererseits blieben ihm natürlich auch die Anstrengungen und Bemühungen der Studierenden beim *richtig fest* Studieren nicht verborgen, die er entsprechend verdankte und würdigte.



Diplomverleihung Insgesamt konnte der Studiendekan für das Frühjahrsemester 2009 **101** Diplome im Studiengang **Bachelor** of Arts (BA) in Business and Economics, **57** im **Master** of Science (MSc) in Business and Economics und **12 Doktordiplome** überreichen.

Ungeachtet dessen, welche Stufe die Absolventinnen und Absolventen erreicht hatten: sie freuten sich alle *richtig*.



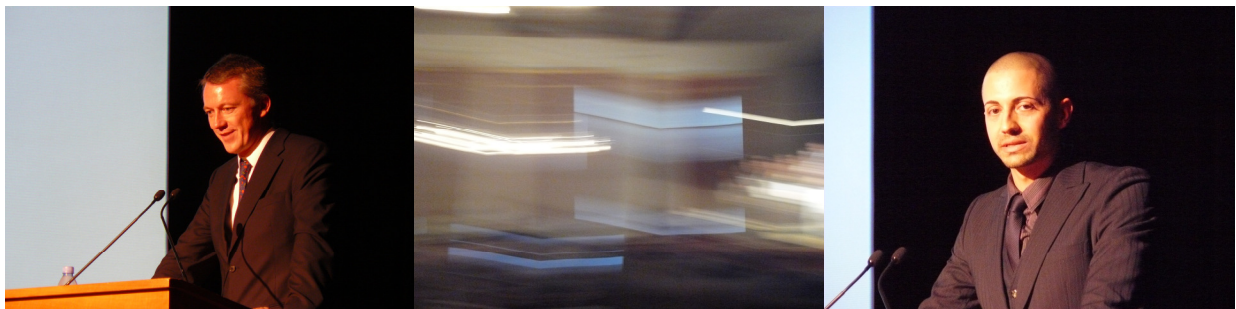
Der Preis für das beste Bachelordiplom 2008/2009, gestiftet vom Verein zur Förderung des WWZ, übergeben durch den Präsidenten, Herrn Prof. Dr. Edgar Fluri, ging an **Patrick Rüegger**. Herr Rüegger hat sein Bachelordiplom mit der hervorragenden Abschlussnote von 5.7 abgeschlossen.

Den Preis für das beste Masterdiplom 2008/2009 teilten sich **Samuel Häfner** und **Gianluca Loiacona**. Beide hatten bei ihrem Masterdiplom die ausgezeichnete Abschlussnote von 5.6 erreicht und wurden dafür mit dem von der Vereinigung Basler Ökonomen gestifteten Preis belohnt. Die Übergabe der Preise wurde vom Präsidenten der VBÖ, Dr. Stephan Mumenthaler, vorgenommen.

Mit dem Preis für die beste Masterarbeit 2008/2009, gestiftet von der Stiftung Basler Kantonalbank zur Förderung von Forschung und Unterricht der Wirtschaftswissenschaften an der Universität Basel, wurden im akademischen Studienjahr 2008/2009 **drei Masterarbeiten**, die alle die **Bestnote 6.0** erhalten hatten, ausgezeichnet. Es sind dies die Arbeit mit dem Titel *Versteigerung politischer Kontrollrechte* von **Samuel Häfner**, die Arbeit *European Job Finding Rates: Evidence from the European Community Household Panel* von **Oliver Sigrist** sowie die Arbeit *Hedge Fund Activism in Germany* von **Peter Weber**. Die Preise wurden übergeben durch Dr. Michael Buess.

Bâloise Wissenschaftspreis 2009

Der Bâloise-Wissenschaftspreis ging in diesem Jahr an den Ökonomen Dr. Dragan Ilić (*1979), in Anerkennung seiner Dissertation zum Thema «*Color-Indifferent – Economics of Racial Profiling*». Die Arbeit, die von der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Basel mit summa cum laude bewertet wurde, hat in Fachkreisen grosse Aufmerksamkeit ausgelöst.



v.l.n.r.: Dr. Olav Noack; Preisträger Dr. Dragan Ilić

Mit dem Bâloise-Wissenschaftspreis von 10'000 Franken zeichnen die Basler Versicherungen überragende wissenschaftliche Arbeiten aus. Gleichzeitig unterstützen sie mit einem Förderstipendium von 25'000 Franken die weitere akademische Laufbahn des jeweiligen Preisträgers.

Der Preis wurde von **CEO Dr. Olav Noack** persönlich übergeben. Dr. Noack nutzte die Gelegenheit zu betonen, wie wichtig es aus seiner Sicht ist, gute Leistung entsprechend zu belohnen und vielversprechende Karrieren zu unterstützen. Dr. Dragan Ilić, der seine Freude über und Dankbarkeit für diese hohe Auszeichnung zum Ausdruck brachte, ermutigte die Anwesenden, ihre Interessen und Ideen zu verfolgen, und zwar ungeachtet der Tatsache, ob diese nun auf den ersten Blick populär oder erwünscht sein mögen. Hier konnte man Herrn Dr. Ilić nur zustimmen, denn seine Dissertation über Diskriminierung ist ein mehr als gelungenes Beispiel, dass auch die Wahl eines durchaus ungewöhnlichen und mutigen Themas mit grossem Erfolg und Anerkennung belohnt werden kann.

Bachelor of Arts in Business and Economics

Stefan **Aebi**, Laura **Antonini**, Arsim **Arslani**, Tigran **Avakian**, Marc **Baumann**, Jonas **Beermann**, Roman **Berset**, Andreas **Brandt**, David **Brès**, Jonas **Bumbacher**, Aramis **Buscemi**, Corina **Caduff**, Camille **Chételat**, Dominic **Conrad**, Francesco **Corona**, Cosimo **De Pasquale**, Silvia **Dreher**, Nadia **Eberle**, Florian



Ehrbar, Sedrik **Eichkorn**, Kresimir **Filipovic**, Jonas **Frank**, Dominik **Freivogel**, Anja **Carina** **Frommherz**, Martin **Geissmann**, Letizia **Giordano**, Gianni **Guglielmetti**, Shauna **Gysin**, Cedric **Haberthür**, Joseph **Virgile** **Hammel**, Rico **Häner**, Cornelius **Häring**, Nicole **Hassler**, Nadja **Heini**, David Alexander **Jäggi**, Eszter **Jakab**, Stefan **Jankovic**, Daniel **Juchli**, Severin **Kälin**, Petra **Kathmann**, Cyrill **Kaufmann**, Tobias **Keller**, Carmen **Kissling**,

Oliver **Kremo**, Melanie **Krug**, Sezer **Kula**, Christian **Kuntner**, Yannick **Kunz**, Stefan **Kurmann**, Thomas **Kyburz**, Esteban **Lanter**, Katharina Anna-Maria **Leimenstoll**, Esther **Marmet**, Benjamin **Masuth**, Dominique **Meissburger**, Patrick **Mendelin**, Oscar **Miller**, Michel **Mohler**, Dario **Mollet**, Benjamin **Müller**, Flavio **Müller**, Christian **Ochsner**, Christian **Oesch**, Christian **Oeschger**, Can **Özdemir**, Fabian **Pawelke**, Ariane **Pennisi**, Anna **Pevzner**, Marco **Pfister**, Sonia **Pleines**, Alberto **Prince**, Luca **Rasetti**, Nicole **Riggenbach**, Matthias **Röhrli**, Anna **Rozova**, Patrick **Rüegger**, Andreas **Ruesch**, Charlotte **Ruetz**, Sabina **Sandmeier**, Riccardo **Schiavo**, Reto **Schmitt**, Patrik **Schuppli**, Jens **Schweizer**, Laurent **Schweser**, Dominik **Schwyter**, Marc **Stadelmann**, Blerina **Temaj**, Andy **Thai**, Timo **Tondelli**, Daniela **Trütsch**, Mattia **Unal**, Jim **von Arx**, Samuel **Weber**, Silvio **Werner**, Aline **Wiedemann**, Reto **Wyss**, Ivan **Yakimov**, Ufuk **Yildirim**, Timotheus **Zehnder**, Markus **Zeoli** und Jonas **Zimmermann**

Master of Science in Business and Economics

Harry **Amstad**, Necip **Babuc**, Remo **Bader**, Simon **Birrer**, Philipp **Brian**, Daniela **Bühler-Frey**, Simon **Campiche**, Jonas **Eckenfels**, Tobias **Erhardt**, Zampeta **Fameli**, Gadafi **Fazlijev**, Michèle **Ferrier**,

Christiane **Frisic**, Lorenzo **Galli**, José Manuel **Garrido Caamaño**, Cornelia **Geiser-Biry**, Philippe **Girardat**, Anto **Grubesa**, Reto **Hausmann**, Manuel **Herguedas**, Benjamin **Hohler**, Lari **Hrabar**, Dominik **Hug**, Ginard **Jörg**, Nicolas **Juillerat**, Alessio **Keller**, Tanja **Kiefer**, Reto

Krummenacher, Jacqueline **Kübler**, Dominik **Liebi**, Simona **Mandra**, Claudio **Meier**, David **Meier**, Birgit **Müller**, Gregor **Müller**, Marc **Müller**, Matthias **Müller**, Eduard **Portmann**, György **Rigo**, Cathleen **Ruhle**, Sabrina **Saladin**, Anabel **Salgado Gonzalez**, Sandra **Sanjuan**,



Daniel **Schild**, Nico **Schüler**, Julia **Schwarzwälder**, Mireille **Segesser**, Claudio **Segovia**, Oliver **Sigrist**, David **Stampfler**, Christoph **Strüby**, Marianna **Sturm**, Anne-Sophie **Tai**, Christoph-Michael **Trumpf**, Tamara **von Büren**, Christian **Wetter** und Urs **Widmer**

Doctor rerum politicarum (Dr. rer. pol.)

Andrea Renate **Berreth**, Florence Louise Cécile **Buchmann**, Daniel Christian **Buser**, Dragan **Ilić**, Thomas **Mohr**, Eva Julia **Pfefferkorn**, Mariana **Rojas Breu**, Jens **Saffenreuther**, Martin **Schlegel**, Stefan Emil **Vannoni**, Ulrich **Vornbrock** und Malte **Wissmann**



v.l.n.r.: Die Doktoren A. Berreth, F. Buchmann, D. Buser, D. Ilić, Th. Mohr, E. Pfefferkorn, M. Schlegel, St. Vannoni, M. Wissmann

Wir gratulieren allen Absolventinnen und Absolventen herzlich und wünschen ihnen für ihren weiteren Lebensweg alles Gute!

Editorial

WWZnewsflashes werden von der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Basel herausgegeben.

Redaktion: Yvonne Mery

Fotos: Yvonne Mery

Kontakt: Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät | Dekanat | Peter Merian-Weg 6 | Postfach | CH 4002 | Basel |
yvonne.mery@unibas.ch | <http://www.wwz.unibas.ch> |

Impressionen vom Apéro

